

Bezeichnung der Bauleistung:

Kurzbezeichnung	Erneuerung Geh- und Radweg an der K14 AN5 und K25 AN2 in Lüdinghausen
Vergabenummer	2026-4-007

(wie Aufforderung zur Angebotsabgabe)

## Auftragsbekanntmachung National

### Bekanntmachungstext

(Der unter a) bis x) angegebene Text dient nur zur Erläuterung; er ist aus drucktechnischen Gründen in der Bekanntmachung nicht zu wiederholen)

**a) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie Emailadresse des Auftraggebers (Vergabestelle):**

- a) Bezeichnung: [Kreis Coesfeld](#)  
Postanschrift: [Friedrich-Ebert-Str. 7, 48653 Coesfeld](#)  
Kontaktstelle: [Zentrale Vergabestelle](#)  
Zu Händen von: [Frau Kestermann](#)  
Telefon: [+49 2541181405](#)  
Telefax: [+49 2541181499](#)  
E-Mail: [zentrale-vergabestelle@kreis-coesfeld.de](mailto:zentrale-vergabestelle@kreis-coesfeld.de)  
URL [www.kreis-coesfeld.de](http://www.kreis-coesfeld.de)

**b) Gewähltes Vergabeverfahren:**

- b) [Öffentliche Ausschreibung](#)

**c) ggf. Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung:**

- c) Art der akzeptierten Angebote
- [Elektronisch in Textform](#)
  - [Elektronisch mit fortgeschrittener elektronischer Signatur](#)
  - [Elektronisch mit qualifizierter elektronischer Signatur](#)

**d) Art des Auftrags:**

- d) [Ausführung von Bauleistungen](#)

**e) Ort der Ausführung:**

- e) [Kreisstraße 14 und Kreisstraße 25, 59348 Lüdinghausen](#)

Ergänzende/Abweichende Angaben zum Leistungsort:

(s. auch Lageplan im Bereich "Vergabeunterlagen" unter der Kategorie "Sonstiges")

**f) Art und Umfang der Leistung:**

- f) [Der Kreis Coesfeld beabsichtigt, die Erneuerung des Geh-u. Radweges an der K 14 AN 5 und K 25 AN 2 in Lüdinghausen, zwischen dem Ortsausgang Lüdinghausen Tüllinghof und der Kreisgrenze K 25 AN 2 Straßenbrücke über die Stever. Der vorhandene Geh u. Radweg entlang der K 14 AN 5 und K 25 AN 2 ist auf ca.3000 m Länge in einem äußerst schlechten Zustand. Der vorhandene Aufbau ist nicht ausreichend und angrenzende Bäume haben durch die Baumwurzeln den Geh -u. Radweg stark geschädigt. Auf der gesamten Länge des Geh- und Radweges wird die teerhaltige Asphaltbefestigung ausgebaut und entsorgt. Die vorhandene Frostschutzschicht wird profiliert und mit Zusatzmassen aus RC 0/32 um ca. 15 cm im Hocheinbau verstärkt. Anschließend wird der Geh und Radweg mit einer 8,0 cm dicken Asphalttragschicht und einer 3,0 cm dicken Asphaltbetondecke wiederhergestellt.](#)

Am Bauanfang entlang der 3-reihigen Rinne wird die vorhandene Frostschutzschicht ausgebaut, zwischengelagert, aufbereitet und wieder eingebaut. Der Geh- u. Radweg wird im Vollausbau hergestellt.

Die Geh- u. Radwegbreite beträgt 2,25 m.

Der Geh- u. Radweg verläuft auf der westlichen Seite der Kreisstraße 14 AN 5 und südlichen Seite der K 25 AN 2. Zwischen Geh- und Radweg und Fahrbahn bestehen Banketten und ein Straßenseitengraben.

Der Abstand zwischen Fahrbahnrand und Geh und Radweg liegt bei ca. 5,0 m bis 12,0 m.

**Zusammenfassung:**

540,00 m<sup>3</sup> teerhaltige Asphaltbefestigung fräsen und entsorgen, 190,00 m 3-reihige Rinnen aus Betonsteinen 16/24/14 aufnehmen und wieder herstellen, 6800,00m<sup>2</sup> Unterlage profilieren, 1400,00 t RC 0/32 liefern und einbauen, 6700,00 m<sup>2</sup> Asphalttragschicht AC 22 T N 8 cm dick herstellen, 6500,00 m<sup>2</sup> Asphaltdeckschicht AC 8 D N herstellen, 380,00 m<sup>2</sup> Asphaltdeckschicht AC 11 D S herstellen, Instandsetzungsarbeiten Geh u Radwegbrücke und Straßenbrücke, 2,0 Psch Arbeitsgerüste Überbauaußenseiten, 2,0 Psch Einhausung/ Einrüstung für Stahlarbeiten, 60,00 m<sup>2</sup> Versiegelung RHD Belag herstellen, 60,00 m<sup>2</sup> Versiegelung Kappenoberseiten herstellen

- g) **Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrages, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:**
- g) Erbringung von Planungsleistungen: **Nein**
- h) **Falls der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für ein, mehrere oder alle Lose einzureichen:**
- h) **Die Vergabe wird nicht in Lose aufgeteilt.**
- i) **Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen:**
- i) Bestimmungen über die Ausführungsfrist **Beginn der Ausführung: spätestens 20 Werktage nach Zuschlagsentscheidung**  
**Vollendung der Ausführung: spätestens 80 Werktage nach Zuschlagsentscheidung**
- j) **gegebenenfalls Angaben nach § 8 Abs.2 Nr. 3 VOB/A zur Nichtzulassung von Nebenangeboten:**
- j) **Nebenangebote sind nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen**
- k) **gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 4 zur Nichtzulassung der Abgabe mehrere Hauptangebote:**
- k) **Mehrere Hauptangebote sind nicht zugelassen**
- l) **Name und Anschrift, Telefon- und Faxnummer, Email-Adresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können; bei Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung auf einem Internetportal die Angabe einer Internetadresse, unter der die Vergabeunterlagen unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt abgerufen werden können; § 11 Absatz 7 VOB/A bleibt unberührt**
- l) elektronisch:  
<https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXPWYY5LNB2/documents>
- m) **Gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist:**
- m)
- n) **Bei Teilnahmeantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an diese Anträge zu richten sind, Tag, an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden:**
- n)
- o) **Frist für den Eingang der Angebote und die Bindefrist:**
- o) Angebotsfrist: **16.07.2026 10:00 Uhr**

Bindefrist:

13.08.2026

- p) **Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind:**
- p) Eine Abgabe per Post ist nicht möglich.  
Die Abgabe elektronischer Angebote unter <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXPWYY5LNB2> unter Beachtung der dort genannten Nutzungsbedingungen ist zugelassen.
- q) **Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:**
- q) DE
- r) **Die Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden, und gegebenenfalls deren Gewichtung:**
- r) **Niedrigster Preis**
- s) **Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins, sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen**
- s) **16.07.2026 10:00 Uhr**  
Ort der Öffnung: Kreis Coesfeld, Friedrich-Ebert-Str. 7, 48653 Coesfeld, Kreishaus 2, Raum 222  
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: Bei der Öffnung der Angebote sind KEINE Bieter oder ihre Bevollmächtigten zugelassen.
- t) **Gegebenenfalls geforderte Sicherheiten:**
- t) Soweit die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, ist Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von fünf Prozent der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten.  
  
Die Sicherheitsleistung für die Mängelansprüche beträgt drei Prozent der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).
- u) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:**
- u) Die Frist für die Schlusszahlung gemäß § 16 Abs. 3 Nr. 1 VOB/B und den Eintritt des Verzugs gemäß § 16 Abs. 5 Nr. 3 VOB/B wird auf 60 Kalendertage festgelegt.
- v) **Gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft, nach der Auftragsvergabe haben muss:**
- v) gesamtschuldnerisch haftend
- w) **Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bieters:**
- w) Mit dem Angebot einzureichen:  
Eigenerklärung Eignung (s. vom Bieter auszufüllende Unterlagen); hierbei insbesondere:  
- Angaben zu zwingenden und optionalen Ausschlussgründen, insbesondere, dass keine Verfehlungen vorliegen, die den Ausschluss von der Teilnahme am Wettbewerb rechtfertigen könnten. Sie versichern, dass die in § 6e EU VOB/A aufgeführten Ausschlussstatbestände nicht auf Sie zutreffen.  
- Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zu Sozialversicherungen  
- Es ist anzugeben, ob sich der Bieter bzw. ein Mitglied d. Bietergemeinschaft in einem Insolvenzverfahren o. in Liquidation befindet.  
- Angaben zum Unternehmen, Sitz, Gegenstand, Rechtsform, Gründungsjahr  
- Erklärung über Anmeldung bei der Berufsgenossenschaft  
- Angaben über Umsatz in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren  
- Erklärung, dass für die Ausführung der Leistung erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen

- Vorlage geeigneter Referenzen über die Ausführung von Bauleistungen in den letzten 5 Kalenderjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind.

- Aufgliederung der Angebotssummen (s. "vom Bieter auszufüllende Unterlagen")

Auf besonderes Verlangen der Vergabestelle sind zudem folgende Unterlagen vorzulegen:

- Referenznachweise mit den im Formblatt Eigenerklärung zur Eignung genannten Angaben
- Erklärung zur Zahl der in den letzten 3 Jahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen, mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal
- Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer
- Rechtskräftig bestätigter Insolvenzplan (falls eine Erklärung über das Vorliegen eines solchen Insolvenzplanes angegeben wurde)
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, falls das Unternehmen beitragspflichtig ist
- Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen, falls das Finanzamt eine solche Bescheinigung ausstellt
- Freistellungsbescheinigung nach § 48b Einkommensteuergesetz
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen
- Nachweise hinsichtlich einer eventuell durchgeführten Selbstreinigung
- Bestätigung eines vereidigten Wirtschaftsprüfers/Steuerberaters oder entsprechend testierte Jahresabschlüsse oder entsprechend testierte Gewinn- und Verlustrechnungen
- Nachweis der im Rahmen des konkreten Beschaffungsvorgangs von der Beschaffungsstelle geforderten "Technischen Kriterien für den Einsatz von Fahrzeugrückhaltesystemen in Deutschland", veröffentlicht auf der Homepage der Bundesanstalt für Straßenwesen (BASt), durch Einzelnachweis oder Bezugnahme auf die von der BASt veröffentlichte "Technische Übersichtsliste für Fahrzeug-Rückhaltesysteme in Deutschland.
- Produktdatenblätter benannter Fabrikate (nur soweit vom Bieter Angaben gemacht wurden)
- Preisermittlungsunterlagen (z.B. Auszüge aus der Urkalkulation) zur Aufklärung auffälliger Einheitspreise
- Urkalkulation
- Zur Höhe des Umsatzes Bestätigung eines vereidigten Wirtschaftsprüfers/Steuerberaters oder entsprechend testierte Jahresabschlüsse oder entsprechend testierte Gewinn- und Verlustrechnungen
- Ergänzung des Verzeichnisses der Unterauftrag-/Nachunternehmerleistungen um die Namen der Unterauftragnehmer/Nachunternehmer
- Qualifikation des zu benennenden Verantwortlichen für die Sicherungsarbeiten an Arbeitsstellen gemäß dem "Merkblatt über Rahmenbedingungen für erforderliche Fachkenntnisse zur Verkehrssicherung von Arbeitsstellen an Straßen (MVAS)"

x) **Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann:**

x) Bezeichnung: Bezirksregierung Münster  
Postanschrift: Domplatz 34, 48143 Münster

**Sonstige Informationen für Bieter:**

Mit dem Angebot vorzulegen:

- Angebotsschreiben unter Angabe des Absenders
- Leistungsverzeichnis
- Verzeichnis der Unterauftrag-/Nachunternehmerleistungen
- Erklärung der Bieter-/Arbeitsgemeinschaft
- Eigenerklärung Eignung
- Aufgliederung der Angebotssumme

Es wird explizit darauf hingewiesen, dass ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe über das Bietertool des Vergabemarktplatzes zugelassen ist. Siehe diesbezüglich

auch die "wichtige Bieterinformation zur elektronischen Angebotsabgabe" im Bereich "Vergabeunterlagen" unter "Anschreiben".

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden:

nachgefordert

Bekanntmachungs-ID:

CXPWYY5LNB2